

„Das Heimatblatt“



Amtsblatt der Gemeinde Kyffhäuserland

mit den Ortsteilen Badra, Bendeleben, Göllingen, Günserode,
Hachelbich, Rottleben, Seega und Steinhaleben

Jahrgang 10

Freitag, den 23. Dezember 2022

Nummer 12



Frohe Weihnachten

Ich wünsche Ihnen
und Ihren Familien,
auch im Namen aller
Mitarbeiter der Gemeinde,
ein besinnliches
Weihnachtsfest und
ein gesundes
neues Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister
Knut Hoffmann



Jahresrückblick 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ist es tatsächlich wieder soweit? In einigen Tagen beginnt das Weihnachtsfest. Das Jahr 2022 ist damit bereits schon wieder ein Teil unserer Geschichte. Rasant schnell verging das Jahr und flog buchstäblich in all seinen Intensitäten an uns vorbei.

Wie in jedem Jahr möchten wir Ihnen aus Sicht der Verwaltung einen Blick auf das Jahr zusammentragen ohne Anspruch auf Vollständigkeit und noch einmal vorstellen.

Mit der Entspannung der pandemischen Lage durch Corona ging es wieder ein Stück weit routinierter und offener in das beginnende Jahr.

Das kulturelle Leben in unseren Ortsteilen nahm und nimmt wieder Fahrt auf. Erfreulich zu beobachten war, dass alle wieder mit Freude und Aufgeschlossenheit die Veranstaltungsangebote nutzten und die Menschen in Kontakt kamen und sich ausgelassen austauschen konnten und können.

Die 825-Jahrfeier des Ortsteils Badra ist hier sicher als besonderes Jubiläum hervorzuheben.

Leider wurde uns bereits Ende Februar mit dem Krieg zwischen Russland und der Ukraine bzw. Ost und West klar, dass sich abermals einige Dinge in unserem Leben ändern werden. Im Krieg gibt es keine Gewinner oder Verlierer. Die ganze Welt wird diese Last tragen und das merken wir derzeit sehr.

Trotz alledem ging das Jahr für uns weiter, so dass wir unsere avisierten Projekte angehen. Die baulichen Herausforderungen und Scherpunkte lagen diesmal in der Ortslage Seega. Hier wurden mit dem ersten Bauabschnitt die Hirtenstraße und die Straße Zur Arnburg grundhaft ausgebaut und saniert. Die Arbeiten werden bis Beginn des nächsten Jahres andauern.

Sofern das Ministerium dem Abwasserzweckverband weitere Fördermittel 2023 bzw. 2024 genehmigt, können im zweiten Bauabschnitt auch die anderen Straßen im Kern des Ortes angegangen werden.

In Göllingen hat der vorerst letzte Abschnitt der Kanalarbeiten begonnen. Hier befindet sich die Klosterstraße im Ausbaugebiet und wird ebenso auf den zeitgemäßen Stand gebracht.

Ein großes Stück Infrastruktur konnte mitten dieses Jahres der Öffentlichkeit übergeben werden. Der Weg in die Steinzeit verbindet nun den Unstrut-Werra-Radweg in Göllingen über Seega und Günserode in den Landkreis Sömmerda. Das Gemeinschaftsprojekt mit unserem Landkreis ist eine der schönsten Radwegestrecken geworden.

Gleichwohl konnten wir in diesem Jahr die Fördermittel durch den Zuwendungsbescheid des Bundes für den Weiterbau unserer Radwege bekommen. Hier wird in den nächsten Jahren die Verbindung zwischen Göllingen über Bendeleben, der Barbarossahöhle und Steinhaleben nach Badra gebaut und so die Lücke des Fernradweges vom Harz bis zum Rennsteig geschlossen.

Letztlich werden mit Beginn des nächsten Jahres die Planungen für die Radwegeverbindung von Badra nach Sondershausen fertig gestellt sein und als Grundlage für die weitere radinfrastrukturelle Entwicklung der Gemeinde dienen.

Fertig gestellt werden konnten u.a. die Arbeiten in der Kindertagesstätte in Hachelbich. Unsere Einrichtungen sind somit weiterhin auf einem sehr guten Niveau, was in der Folgezeit weiter fortzuschreiben gilt.

Die Maßnahmen aus dem Förderprogramm des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes und der Länder fanden in diesem Jahr auch den Abschluss. Hier konnten wir insgesamt 11 kleinere und mittlere Maßnahmen in den Tagesstätten, Feuerwehren oder Gemeinschaftshäusern der Ortsteile umsetzen.

Erfreulich war in diesem Jahr die Beteiligung des Bundes und des Landes an der Sanierung der Fenster der Orangerie. Dank dieser Mittel konnte hier eine dauerhafte Lösung für dieses Denkmal gefunden werden. Beide Zuwendungsgeber sicherten für andere Abschnitte eine weitere Beteiligung bereits zu.

Gelungen sind uns viele kleinere Sanierungsarbeiten, die schon länger auf die Umsetzung gewartet haben. Hier gehörte die eine oder andere Straßenreparatur dazu, wie auch die Maßnahmen auf unseren Friedhöfen die sukzessive bis ins neue Jahr ausgeführt werden.

Die veränderten Bedingungen hinsichtlich der Lieferungen von Rohstoffen, Waren oder ähnlichem fanden in abgeschlossenen und begonnenen oder noch auszuführenden Maßnahmen leider ihren Niederschlag.

So stehen für das kommende Jahr noch die Sanierung der „Tillenbornstraße“ und „Vikariestraße“ in Bendeleben und der Neubau der Bushaltestelle in Günderode an.

Besonders erfreulich ist die Aufnahme in das Förderprogramm des Freistaates für die Brücke „Im See“ in Badra, die bereits seit einigen Jahren in der Antragstellung ist und die Grundlage für ein Verkehrskonzept zur Anbindung von Badra über eine Verbindungsstraße an die restlichen Ortsteile ist.

Ein weiterer bedeutender Infrastrukturschritt für unsere Kommune ist der Neubau der Kyffhäuserland-Grundschule in Bendeleben. Die Planungen begannen in diesem Jahr. Im nächsten Jahr wird die bauliche Umsetzung anstehen und damit ein wichtiger Standortfaktor für die Region werden.

Damit einhergehend wird die Feuerwehr in Bendeleben vorerst in ein Ausweichquartier umziehen. Die Planungen für einen Ersatzneubau eines Gerätehauses sind angefangen.

Ferner werden die Räumlichkeiten des Bauhofes am Standort in Rottleben zur zentralen Anlaufstelle aus- und umgebaut. Die Räumlichkeiten am Standort in Bendeleben werden wie die der Feuerwehr durch den Schulneubau abgerissen.

Unser Eigenbetrieb Barbarossahöhle kann auf ein gutes Jahr zurück blicken. Über 80.000 Besucher fanden wieder den Weg in die Höhle. Die Veranstaltungen des 900. Jubiläums des Kaisers Barbarossa, die u.a. mit dem Höhlentheaterverein umgesetzt wurden, fanden tollen Anklang und Zuspruch. Ebenfalls besonders ist in diesem Jahr die Zusammenarbeit mit dem Nationalen GeoPark Kyffhäuser hervorzuheben. Gemeinsam konnten wir für die Höhle Fördermittel für die dringend notwendige Sanierung des Domes erhalten.

Eine wichtige Zusammenarbeit mit dem Landkreis fand seinen Niederschlag in der Stiftung Kyffhäuser, die sich nun um die Entwicklung des Denkmals Areals am Kaiser Wilhelm Denkmal kümmert. Gemeinsam werden wir hier an der Umsetzung der bewilligten Fördermittel im Gemeinderat beteiligt.

Besonders zu erwähnen ist die Zusammenarbeit mit unseren weiteren Partnern. Mit der Naturparkverwaltung Kyffhäuser verbinden uns seit Jahren viele gemeinsame Projekte in der Obstbaum- und Biotoppflege.

Als Mitglied konnten wir im und mit dem Landschaftspflegeverband Südharz-Kyffhäuser in diesem Jahr viele Projekte fertig stellen und umsetzen, wie die Sanierung des Teiches in Rottleben oder die Pflege einzelner Obstbaumalleen zwischen den Gemarkungen Bendeleben, Steinhaleben, Badra oder Rottleben.

Wir werden hier versuchen, auch im nächsten Jahr wieder neue Projekte gemeinsam in diesem Bereich zu stemmen.

Mit der Stadt Sondershausen haben wir nun den zweiten Teil unserer Wanderwegbeschilderung umgesetzt. Hatten wir bereits im vergangenen Jahr gemeinsam mit Bad Frankenhausen den ersten Schritt fertig gestellt, können wir nun im Zentrum des Kyffhäuserkreises auf eine einheitliche Beschilderung der Wanderwege blicken.

Mit beiden Städten haben wir die begonnene Kooperation mit der Gemeinnützigen Förderungsgesellschaft Arbeit und Umwelt GmbH (FAU) zur Pflege und Unterhaltung dieser Wege verstetigt. Diese liegt im gemeinsamen Interesse der Kommunen zur Verbesserung der Qualität um unser Wanderwegenetz.

Die Planungen der Gemeinde hinsichtlich der Nutzung erneuerbarer Energien beschäftigen sich bekanntlich mit der Errichtung von Windanlagen u.a. durch Fassung des Beschlusses für einen sachlichen Teilflächennutzungsplan. Den dynamischen Entwicklungen der bundesgesetzlichen Regelungen und Vorgaben können wir daher zumindest mit kommunaler Planungssicherheit begegnen.

Gleiches wird auf die Energiegewinnung durch Photovoltaik zutreffen. Auch hier gibt es Entwicklungen zur Errichtung größerer Freiflächenphotovoltaikanlagen, die wir grundsätzlich begrüßen, aber auch hier wird die Gemeinde Grundsätze für die Art und Weise der Errichtung festlegen, um ebenso eine kommunale Planungsgrundlage zu haben.

Für unsere Verwaltung kamen ebenso einige neue Entwicklungen dazu. Wie in jedem Privathaushalt war auch die Verwaltung u.a. damit beschäftigt, die Vorgaben zur Grundsteuerreform für die kommunalen Grundstücke umzusetzen. Dies gibt uns letztlich die Gelegenheit, das nicht vorhandengewesene Bestandsverzeichnis weiter aufzubauen.

Gleichwohl betrifft eine Änderung des Umsatzsteuergesetzes uns als Kommune dahingehend, dass juristische Personen des öffentlichen Rechts, d.h. u.a. unsere Kommunen, für einige Leistungen Umsatzsteuer abführen müssen. Hier läuft die Aufarbeitung der einzelnen Haushaltsstellen, die von dieser Änderung betroffen sind.

Trotz allen Widrigkeiten rückblickend betrachtet, können wir dennoch eine positive Bilanz für unsere Gemeinde ziehen.

Selbst wenn einzelne Maßnahmen und Projekte im zeitlichen Verzug sind, können wir sie weiterhin umsetzen. Etwas Sorge macht uns die derzeitige preisliche Entwicklung. Mit weiteren Kostensteigerungen wird bald das ein oder andere Projekt nicht mehr umsetzbar sein. Das ist aber eine Gefahr, die nicht nur uns, sondern alle betreffen kann. Hier hoffe ich auf eine Entspannung der Entwicklung, so dass wir stets weiter an unseren gemeindlichen Investitionen arbeiten können.

Abschließend für das Jahr 2021 bis 2022 können wir erneut erfreulicherweise einen Einwohnerzuwachs von insgesamt 36 Personen in der Gesamtheit der Ortsteile verzeichnen. Wir laufen damit dem allgemeinen Demografie Trend gegenläufig und zeigt erneut den richtigen Weg für die Attraktivität unserer Ortsteile.

Meinen aufrichtigen Dank und Anerkennung möchte ich an all diejenigen richten, die nach der Zeit der Pandemie die Lust und mit ehrenamtlichen Engagement zur Tat schritten, das kulturelle Leben in unseren Ortsteilen wieder anzukurbeln und zu bereichern.

Weiterhin einen Dank an unsere kommunalen Gremien der Ortsteilräte und dem Gemeinderat für die nicht immer leichte, aber immer konstruktive Zusammenarbeit.

2023 werden weiterhin gemeindliche Entscheidungen unter neuen aktuellen und möglicherweise nicht besseren Bedingungen zu treffen sein.

Dankeschön an alle Erzieher in den Kindertagesstätten, den Mitarbeitern in der Verwaltung und des Bauhofes sowie den weiteren Beschäftigten für ihre Anstrengungen und den Einsatz zum Wohl unserer Einwohner in Kyffhäuserland.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Alfred Tennyson schrieb: „An der Schwelle des neuen Jahres lacht die Hoffnung und flüstert, es werde uns mehr Glück bringen.“

Wir hoffen dies an sich für jedes Jahr. Uns werden wieder einige Dinge und Unwägbarkeiten im neuen Jahr erwarten, aber mit einem Blick in die Welt können wir einschätzen, dass wir hier weiterhin in einer privilegierten Zeit leben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein friedvolles besinnliches Weihnachtsfest im Familienkreis. Das neue Jahr 2023 soll Ihnen viel Gesundheit, Freude und Erfolg bei ihren Vorhaben bringen und für uns alle Glück und Zuversicht.

Ihr
Knut Hoffmann



Preisskat

des SV BADRA
zum Jahresausklang

Am : Freitag, 27.12.2022
Beginn : 13:30 Uhr
Ort : Dorfgemeinschaftshaus
Badra

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



51 Jahre Wippertaler Carnevals Club

Veranstaltungen 2023
auf dem Saal in Bendeleben

Samstag 28.01.2023	19 Uhr
Samstag 04.02.2023	19 Uhr
Samstag 11.02.2023	19 Uhr
Samstag 18.02.2023	19 Uhr
Seniorenveranstaltung:	
Sonntag 29.01.2023	14 Uhr
Kinderfasching:	
Sonntag 05.02.2023	14.30Uhr

Kartenvorbestellungen:
eMail: karten@wccrotblau.de
Telefon: 034671/77084
weitere Infos unter:
www.wccrotblau.de

Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie wichtige Rufnummern

Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten der Gemeinde Kyffhäuserland

Anschrift

Gemeinde Kyffhäuserland
OT Bendeleben
Neuendorfstraße 3
99707 Kyffhäuserland

Sprech- und Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Sprechzeiten Bau- und Ordnungsamt

Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Dienstag 15.30 Uhr - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Für Terminabsprachen außerhalb der Sprechzeiten, ist eine vorherige telefonische Rücksprache erforderlich.

Telefonnummern

Einwahl / Zentrale 034671/660-0
Fax..... 034671/660-30
Email..... info@kyffhaeuserland.de
Internet www.kyffhaeuser-land.de

Vorwahl 034671

Hauptamt

Bürgermeister 660-10
Sekretariat 660-11
Kita-Koordinatorin 660-12
Personal, Kindereinrichtungen 660-14 oder 660-15
Einwohnermeldeamt 660-25
Friedhofsverwaltung 660-27

Finanzverwaltung

Liegenschaften, Mieten, Pachten 660-26
Steuer, Abgaben..... 660-18
Kämmerei 660-24 oder 660-28
Kasse..... 660-29

Bauverwaltung 660-21
Ordnungsverwaltung 660-27

Dorfkümmerer

Herr Becht 034671/660-31 (24h erreichbar)
..... dorfkueemmerer@kyffhaeuserland.de

Projekt AGATHE Kyffhäuserkreis

AGATHE-Telefon: 03632 741 678
E-Mail: agathe@kyffhaeuser.de

Außenstandort Burgstraße 4, OT Bendeleben

Schiedsstelle

Herr Bertuch Tel: 03632/758387
..... bertuch-privat@t-online.de

Sprechzeit: am 2. + 4. Dienstag im Monat 16:30 - 18:00 Uhr

Kyffhäuserland-Bibliothek

Frau Ellmrich, Frau Heinrich sheinrich@kyffhaeuserland.de
Öffnungszeit: Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr

Polizeiinspektion Kyffhäuser

Kontaktbereichsbeamtin PHM'in Timaeus 034671/55588
oder PI Sondershausen 03632/6610

Sprechzeiten in der Gemeinde, Burgstr. 4

Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
oder nach Absprache

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

Badra Freitag..... 19:00 bis 20:00 Uhr
Bendeleben Dienstag 18:00 bis 19:00 Uhr
Göllingen Donnerstag..... 17:00 bis 18:00 Uhr
Günserode Mittwoch 17:00 bis 18:00 Uhr
Hachelbich Montag..... 17:00 bis 18:00 Uhr
Rottleben Dienstag 17:00 bis 18:00 Uhr
Seega Dienstag 17:00 bis 18:00 Uhr
Steinthaleben Freitag..... 17:00 bis 18:00 Uhr

Kindertagesstätten Kyffhäuserland

Kita „Regenbogen“, OT Badra 03632/59 930
Kita „Wipperfrösche“, OT Bendeleben..... 034671/660 16
Kita „Zappelfrösche“, OT Göllingen 034671/79 649
Kita „Abenteuerland“, OT Hachelbich..... 03632/54 29 46
Kita „Kinderhaus“, OT Rottleben..... 034671/79 292
Kita „Haus der kleinen Füße“, OT Steinthaleben.. 034671/62 627

Notdienste

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt..... 112
Rettungsleitstelle 0 36 31/8 93 80
Ärztlicher Notdienst 116 117
Tierärzte (über Rettungsleitstelle) 0 36 31/8 93 80
Giftnotruf..... 0361/73 07 30

Erdgas 0800/68 61 177
Strom 0361/73 90 73 90

Sperrnotruf EC-Karte 116 116

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Ratssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kyffhäuserland vom 10.11.2022

Beschluss-Nr.: 01-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Änderung der Tagesordnung.

Beschluss-Nr.: 02-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen mehrstimmig die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 15.09.2022.

Beschluss-Nr.: 03-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Auftragsvergabe Firstsicherung im Dom der Barbarossahöhle.

Beschluss-Nr.: 04-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Auftragsvergabe Friedhof Göllingen - Anlage Grabfeld.

Beschluss-Nr.: 05-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Auftragsvergabe Friedhof Günserode - Anlage Grabfeld.

Beschluss-Nr.: 06-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Auftragsvergabe Sanitärleistungen Bauhof Rottleben.

Beschluss-Nr.: 07-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen mehrstimmig die Auftragsvergabe Wiederherstellung Oberfläche Restbreite Klosterstraße im OT Göllingen.

Beschluss-Nr.: 08-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen mehrstimmig die überplanmäßigen Ausgaben für Straßenbaumaßnahmen in den Haushaltsstellen 63070.94000 Straßenbau OE Seega und HH 76200.94000 Umbau Bushaltestelle Günserode.

Beschluss-Nr.: 09-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen mehrstimmig die Auftragsvergabe Nachtrag Straßenbau Schmiedegasse und Platz vor der Kirche im OT Seega.

Beschluss-Nr.: 10-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Auftragsvergabe Straßen- und Tiefbauarbeiten Umbau Bushaltestelle L2290 Wippertalstraße im OT Günserode.

Beschluss-Nr.: 11-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen mehrstimmig die Erstellung einer Standortkonzeption für Photovoltaik-Freiflächenanlagen für die Gemeinde Kyffhäuserland.

Beschluss-Nr.: 12-25/2022:

Die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig die Auftragsvergabe steuerliche Beratungsleistung und Erstellung der Umsatzsteuererklärung.

Das Ordnungsamt informiert:**Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände zum Jahreswechsel**

Bekanntlich dürfen Privatpersonen, die mindestens 18 Jahre alt sind, in der Zeit vom 31.12. bis zum 01.01. des Folgejahres ohne gesonderte Genehmigung sogenannte Kleinf Feuerwerke abbrennen. Diese Regelung gilt jedoch nicht uneingeschränkt. Wir bitten alle Einwohner darauf zu achten, dass das **Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern grundsätzlich verboten ist.**

M. Byrenheid

Ordnungsamt Gemeinde Kyffhäuserland

Öffentliche Bekanntmachung Grundsteuer**Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 im Gebiet der Gemeinde Kyffhäuserland durch öffentliche Bekanntmachung**

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG):

Die Grundsteuer 2023 wird für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage sich seit letzter Bescheiderstellung nicht geändert hat, durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 GrStG in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Wurden bis zu dieser Bekanntmachung bereits Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2023 erteilt, so sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten.

Diese Steuerfestsetzung hat mit der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Grundsteuerbescheides.

Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Sie betragen:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe Grundsteuer A 300 v.H.
- für die Grundstücke Grundsteuer B 389 v.H.

der Grundsteuermessbeträge.

Soweit Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentümerwechsel eintreten, wird hierfür ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2023 - wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt - zu entrichten.

Konto der Gemeinde Kyffhäuserland:

Kyffhäusersparkasse
BIC: HELADEF1KYF
IBAN: DE20 8205 5000 0085 0003 29

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Kyffhäuserland, OT Bendeleben, Neuendorfstraße 3, 99707 Kyffhäuserland schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bitte beachten Sie:

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht.

Knut Hoffmann
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Hundesteuer**Festsetzung der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2023 im Gebiet der Gemeinde Kyffhäuserland durch öffentliche Bekanntmachung**

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Hundesteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2023 die gleiche Hundesteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für sie wird die Hundesteuer für das Kalenderjahr 2023 durch diese öffentliche Bekanntmachung nach dem zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt. Die Hundesteuer ist zu den aus dem zuletzt ergangenen Bescheid unter „Hundesteuer ab, Fälligkeit Folgejahre“ festgesetzten Terminen für das Jahr 2023 zu entrichten. Wurden bis zu dieser Bekanntmachung bereits Hundesteuerbescheide für das Kalenderjahr 2023 erteilt, so sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten.

Diese Steuerfestsetzung hat mit der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Hundesteuerbescheides.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Hundesteuer erteilt haben, werden gebeten, die Hundesteuer 2023 - wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt - zu entrichten.

Konto der Gemeinde Kyffhäuserland:

Kyffhäusersparkasse
BIC: HELADEF1KYF
IBAN: DE20 8205 5000 0085 0003 29

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Kyffhäuserland, OT Bendeleben, Neuendorfstraße 3, 99707 Kyffhäuserland schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bitte beachten Sie:

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht.

Knut Hoffmann
Bürgermeister

Bekanntmachung

zu veränderten Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung zum Jahreswechsel

Montag	26.12.2022	geschlossen
Dienstag	27.12.2022	9.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	28.12.2022	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	29.12.2022	geschlossen
Freitag	30.12.2022	geschlossen

Ab dem 02. Januar 2023 erreichen Sie uns wieder zu den gewohnten Sprechzeiten.
Um Wartezeiten zu verkürzen, ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung ratsam.

04/2023	Montag, 27.03.2023	14.04.2023
05/2023	Freitag, 28.04.2023	12.05.2023
06/2023	Freitag, 26.05.2023	09.06.2023
07/2023	Montag, 03.07.2023	14.07.2023
08/2023	Montag, 31.07.2023	11.08.2023
09/2023	Montag, 28.08.2023	08.09.2023
10/2023	Freitag, 29.09.2023	13.10.2023
11/2023	Freitag, 27.10.2023	10.11.2023
12/2023	Montag, 27.11.2023	08.12.2023

Gemeinde Kyffhäuserland

Der Knallkopp mit der Blume verläßt die Bühne

Liebe Karnevalsfreunde 50 Jahre sind genug. Es war mir eine Ehre euch 50 Jahre lang Fröhlichkeit und Freude in eure Herzen gebracht zu haben, denn ohne Publikum könnte kein Karneval oder Komiker existieren. Danke Freunde so hat im Leben alles seine Zeit heute Freud und Morgen Leid Doch das Ihr verschont bleibt von Sorgen und Schmerzen, das wünscht euch Der Knall Kopp von ganzen Herzen. Liebes Publikum Ich danke euch das Ihr mir 50 Jahre zugehört habt, ich verneige mich vor euch und dem kostbaren, Humor in euren Herzen. Aber der WCC bietet euch immer Freude und Frohsinn. Ich grüße euch zum letzten Mal mit Wippertal Helau.

Euer Knallkopp mit der Blume (Jürgen Müller)



Schiedsstelle der Gemeinde Kyffhäuserland

Sprechtermine 1. Halbjahr 2023

Januar	10. Januar
	24. Januar
Februar	14. Februar
	28. Februar
März	14. März
	28. März
April	11. April
	25. April
Mai	9. Mai
	23. Mai
Juni	13. Juni
27.	Juni

Zur sachlichen Zuständigkeit der Schiedsstelle zählen u. a.:

Zivilrecht:

- Rechtsgeschäfte des täglichen Lebens
- Schadenersatz aus solchen Geschäften
- Schmerzensgeld
- Herausgabe-, -Beseitigungs- und Unterlassungsansprüche
- Nachbarschaftsstreitigkeiten

Strafrecht:

- Hausfriedensbruch
- Beleidigung
- Körperverletzung
- Bedrohung
- Sachbeschädigung

Wann?

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
16.30 bis 18.00 Uhr

Wo?

Bendeleben, Burgstraße 4
(neben der Gemeindeverwaltung, über der Bücherei)

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Erscheinungs- und Abgabetermine für das Amtsblatt 2023 der Gemeinde Kyffhäuserland

Beiträge richten Sie bitte an amtsblatt@kyffhaeuserland.de
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Leipold 034671/ 660

- 14

Ausgabe	Abgabe Beiträge Bis 12.00 Uhr	Erscheinungstag
01/2023	Montag, 19.12.2022	13.01.2023
02/2023	Montag, 30.01.2023	10.02.2023
03/2023	Montag, 27.02.2023	10.03.2023

Nachpflanzung am Flattigweg



Am 12.11.2022 wurden am Flattigweg bei Bendeleben durch die Jagdgenossenschaft, Jägerschaft und Kyffhäuser Obstfreunde 10 Obstbäume nachgepflanzt und Pflegemaßnahmen durchgeführt.

Es handelte sich dabei um Kyffhäuser Sämlingsorten von Thomas Wölke mit so klangvollen Namen, wie Arnburger Streifling und Wippertaler Renette, die von ihm dafür zur Verfügung gestellt wurden.

Interessenten an den Kyffhäuser Sämlingssorten können sich gern bei Thomas Wölke Tel. 03467150256 oder Karsten Stiehler Tel. 03467153997 melden.



Außerdem wurden zwei Bäume der Fromms Goldrenette gepflanzt, um diese hervorragende alte Apfelsorte mit Thüringer Herkunft, aus der Rhön (Seeba), in unserer Region mehr zu verbreiten. Diese wurden durch Spenden des Obstsortentages finanziert.



Die Technik für den Arbeitseinsatz stellte die ortsansässige Firma metes technology GmbH und das Pflanzmaterial die Kyffhäuser Naturparkverwaltung zur Verfügung. Für die vielen fleißigen Helfer, auch von außerhalb zur Unterstützung angereist, gab es zum Abschluss Wildgulasch von der Jägerschaft und jede Menge Leckereien. Diese zur Tradition gewordene gelungene Aktion hat sicherlich zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls der Beteiligten beigetragen und auch nach über 10 Jahren und Coronapause eine Zukunft. Vielen Dank an alle Mitwirkenden und Unterstützer dieses Tages. Die Jagdgenossenschaft und Jägerschaft Bendeleben, sowie die Kyffhäuser Obstfreunde, wünschen allen Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Karsten Stiehler



 **Impressum**

Amtsblatt der Gemeinde Kyffhäuserland
Herausgeber: Gemeinde Kyffhäuserland **Verlag und Druck:** LINUS WITTECH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Herr Hoffmann, erreichbar unter der Anschrift der Gemeinde Kyffhäuserland, Neundorfstraße 3 in 99707 Bendeleben (Tel.: 034671/66011; Fax: 034671/66030; Mail: amtsblatt@kyffhaeuserland.de) **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Adina Thielicke, erreichbar unter Tel.: 0175 / 1168550, E-Mail: a.thielicke@wittich-langwiesen.de und Petra Helbing, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9257020, E-Mail: p.helbing@wittich-langwiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWST.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Wintergrillen in der Feldstraße



Am Samstag den, 19.11.2022 war es endlich wieder soweit, nach 2 Jahren bedingter Pause haben die Bewohner der Feldstraße sich wieder zum traditionellen Wintergrillen getroffen.



Der gefallene Schnee wurde begrüßt nach dem Motto "die Schneeflocken sind die Schmetterlinge des Winters."

Die fleißigen Männer errichteten den Wetterschutz am Zelt schon im Vorfeld, so dass die Feier bereits am Nachmittag mit einer großen Auswahl von zahlreichen selbstgebackenen Kuchen, Plätzchen und Stollen zum Kaffee starten konnte.

Familie Birnfeld sorgte wieder für Gegrilltes vom Rost und Familie Bork für musikalische Unterhaltung sowie die Wärme von den Feuerschalen, so dass keiner auch bei Minusgraden frieren musste.

Mit Glühwein und guter Laune wurden Pläne für 2023 geschmiedet.



1923 entstand das erste Haus in der alten Feldstraße, zu dem noch alle Bauunterlagen über die gesamte Bauphase von 3 Jahren vorhanden sind. Viele Anwohner konnten sich gut an Geschichten von Eltern und Großeltern erinnern.

2023 soll das 100 jährige Bestehen gefeiert werden. Im Vorfeld werden Dokumente und Bilder aus dieser Zeit von allen Anwohnern gesucht, die digitalisiert dann allen Teilnehmern vorgestellt werden sollen. Großen Dank an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Liebe VdK Mitglieder und Einwohner des schönen Kyffhäuserland



Dezember. Ja! Es ist Ende des Jahres. Ist alles erledigt? Sind Steuern und Abgaben getilgt? Und da sind noch Termine der vor der Türe steht. WEIHNACHTEN und SILVESTER. Die Kinderlein freuen sich wie verrückt. Den Eltern steht der Wahnsinn auf der Stirn geschrieben. Geschenke, Geschenke. Haben wir auch niemand vergessen? Kinder, Eltern, Ehepartnerin oder Ehepartner (das dritte kenne ich nicht). Schwiegerläut, da sind die Schränke voll und die die Ideen rar. Was braucht so eine Schwiegermutter noch. Wie viele Socken hat der Schwiegervater schon? Kinder. Man wird das ganze Jahr über mit Wünschen überschüttet. Aber bei welchem Wunsch fängt man an?

Jahres Ende. Hat man an alle Verwandten gedacht? Wann habe ich das letzte mal Tante Elfriede angerufen? Onkel Michi schickt immer schöne WhatsApp. Habe ich mich gemeldet?

Weihnachten. Der Baum. Bekomme ich einen Ökologisch wertvollen Baum? Aus nachhaltigem Anbau mit Ökosiegel? Oder ist der Kunststoffbaum besser, da wiederverwertbar? Fragen über Fragen. Aber das sind Nebensächlichkeiten. Was kommt auf den Tisch? Teller, ja. Das war einfach. Aber ein leerer Teller verlangt nach mehr. Und dieser ist ständig leer. Wobei, wenn man der Wage glaubt ist so ein leerer Teller sehr mal gut. Aber es ist Weihnachten. Die Zeit in der die Klöße, Gänze, Braten und Rouladen kein Ende

nehmen. Das Gute Leben zeigt sich immer erst im nächsten Jahr, auf der Wage. Zum Glück gibt es ja Silvester, da hat man dann ein Ziel das man sich setzen kann. Ein Kilo um die Wage zu Besänftigen. Die Betriebe und Firmen und Arbeitgeber locken mit Weihnachtsfeiern und die Kalorien gehen Hand in Hand mit unserer Wage im Badezimmer. Und die große Frage ist: "Der Gewinner ist..." Wie immer Ganz, Roulade und Klos.

Auch der VdK hatte seine Weihnachtsfeier. Wir haben uns am 01.12.2022 getroffen. Geschichten, Lieder, Gedicht, Kaffee und Kuchen. Und viel Zeit zum Erzählen. Unseren Besuch, Herr Reiber und Herr Korte, haben wir herzlich willkommen geheißen. Diese zwei wurden uns vom VdK Artern zur Verfügung gestellt um uns die Zeit zu verkürzen. Kaffee und Kuchen haben auch Ihnen geschmeckt. Aber leider war Ihr Zeitplan sehr eng gesteckt. Sie mussten uns recht Zeitnah verlassen.

Die kommenden Termine für unsere VdK Treffen. Wie bereits mehrfach erwähnt ist der Termin immer der erste Donnerstag im Monat. Das heißt immer 14⁰⁰ Uhr in der ehemaligen LPG Bendeleben. Wenn es euch interessiert seid Ihr uns willkommen

Januar gibt es keine Zusammenkunft
 Februar 02.02.2023
 März 02.03.2023

Mal sehen wann uns Corona einen Strich durch die Planung macht. Wenn es Sie Interessiert, sind Sie uns immer willkommen. Kaffee und Kuchen und sehr viel Geschnatter.



Die Geburtstage im Dezember:

Käte Preuße Unsere Vorsitzende im Ruhestand die uns immer noch anspricht.

Der VdK Bendeleben, und ich persönlich, wünschen Dir alles Gute und viel Gesundheit von ganzem Herzen.

Und auch dieses Mal ein Spruch im **November:**

„Warum laufen Nasen, während Füße riechen?“

Und, wie immer an dieser Stelle, andere interessante Gedenktage im **Dezember.**

- 1. Dez. Welt-AIDS-Tag
- 2. Dez. Modelleisenbahn-Tag
- 2. Dez. Tag der Abschaffung der Sklaverei
- 3. Dez. Tag der Behinderten
- 5. Dez. Tag der Freiwilligen
- 6. Dez. Nikolaus
- 7. Dez. Tag der zivilen Luftfahrt
- 9. Dez. Tag der Völkermordopfer
- 10. Dez. Tag der Menschenrechte

- 11. Dez. Tag der Berge
- 18. Dez. Tag der Migranten
- 19. Dez. Gedenktag des Völkermordes an Sinti und Roma
- 20. Dez. Tag der Solidarität
- 24. Dez. Heiligabend
- 25. Dez. 1. Weihnachtstag
- 26. Dez. 2. Weihnachtstag
- 28. Dez. Tag unschuldiger Kinder
- 31. Dez. Silvester

Das sind nicht alle. Aber es ist auch nur eine kleine Zeitung. Online findet Ihr noch viele mehr.

Bitte bedenkt, liebe **VdK** Mitglieder und Einwohner des schönen Kyffhäuserland, geimpft heißt nicht unbesiegbar, und es gibt auch noch eine ganz normale Erkältung. „Wer nackt, mit nassen Haren raus geht, kann Schnupfen bekommen.“

Der **VdK** Bendeleben wünscht allen Mitgliedern des **VdK** und Einwohnern des schönen Kyffhäuserlandes eine schöne Weihnachten und kommt gut ins neue Jahr.

Dirk Schumann
VdK Bendeleben



Aktion zum bundesweiter Vorlesetag

Oma Pfefferkorn liest vor

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages am 18. November konnten wir Frau Pfefferkorn für eine Vorleseaktion für die Bendelebener Kindergartenkinder in der Kyffhäuserland-Bibliothek gewinnen. Sie hatte mehrere Bücher mitgebracht, die sie uns vorstellen wollte.



Das erste Buch handelte von Furzipups, einem kleinen Drachen. Eigentlich müsste er - wie alle anderen Drachen - Feuer spu-

cken können. Doch immer, wenn er sich anstrengt, drückt und sogar schon rot anläuft, entflucht ihm ein Pups - aber kein Feuer. Furzipups versucht alles, aber er ist und bleibt ein Knatterdrache...

Im zweiten Buch erfuhren wir von den lustigen Abenteuern, welche die beiden Erdmännchen Jan und Henry eine Woche lang beim Zelten im Wald erlebten. Dabei gingen sie den Geräuschen im Wald auf den Grund; und der allabendliche Vorsatz „Alle Augen zugemacht, wir schlafen jetzt die ganze Nacht“ war immer wieder auf's Neue in Gefahr...

Frau Pfefferkorn hatte für jedes Kind zum Abschluss einen hübschen „Zuhör-Stern“-Anhänger dabei. Sie wird uns auch weiterhin als „Vorleseoma“ durch das Kindergartenjahr begleiten und kommt jetzt öfter mit einem Buch im Gepäck zu uns „Wipperfroschen“. Darüber freuen wir uns sehr und sagen „herzlichen Dank“!

Das pädagogische Team
des Kindergartens Bendeleben



Weihnachtszeit

Wieder ist es mal soweit, vor uns liegt die schöne Weihnachtszeit, draußen ist es kalt und auch schon dunkel, die Dorflampen sind hell erleuchtet.

Gern gehe ich zu dieser Jahreszeit durch die Straßen in unserem Ort, es ist still und auch etwas windig, jedoch sehen auch einige Häuser wie verlassen aus.

Nun stehe ich vor dem Dorfplatz, höre die Töne der Kirchenturmuh, und sehe auf der anderen Straßenseite hell erleuchtete Fenster und ein geschmücktes Haus.

Weiter führt mein Weg zum Dorfgemeinschaftshaus, hier stehe ich vor einer erleuchteten Tanne und fühle mich beim Anblick dieser ein wenig verzaubert und beglückt.

Angekommen an des Ortes Rand schaue ich zum Himmel und in die weite Flur, höre in Stille Kinder Weihnachtslieder singen, oh du schöne fröhliche Weihnachtszeit.

A. Vollrodt
OT Steinhaleben



Restaurant La Voglia aus Sondershausen sponsert

Mittagessen zum Nikolaustag

Am 06.12.22 konnten sich die Kindergartenkinder und Erzieherinnen aus Badra nicht nur über gefüllte Nikolausstiefel freuen,



sondern auch über ein leckeres italienisches Mittagessen, welches Familie Ahmeti für den gesamten Kindergarten ihres Kindes Noel sponserte.

Wir bedanken uns beim Restaurant La Voglia aus Sondershausen, für diese tolle Nikolaus Aktion.

Sarah Nöll
Kita Leiterin



Die Eichhörnchengruppe aus dem Kindergarten Regenbogen Badra wünscht ein frohes Weihnachtsfest.

Erzieherinnen Nadine Schlätzer und Antonia Schuler

Amtsblatt

Das nächste Amtsblatt erscheint am Freitag, dem 13. Januar 2023. Beiträge von Vereinen sind bis zum 02. Januar einzureichen unter: Gemeinde Kyffhäuserland, - Amtsblatt -, Neudorfstraße 3, 99707 Kyffhäuserland (Fax: 660-30; E-Mail: amtsblatt@kyffhaeuserland.de; Internet: www.kyffhaeuserland.de).

Bekanntmachungen von Behörden und Einrichtungen

Kyffhäuserkaserne

Standort Bad Frankenhausen
Der Standortälteste

Betr.: Nutzungsplan für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen

hier: Schießwarnung **Monat Januar 2023**

1. Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Telefon-Nr.: 034671/53 - 4025/4026 zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flaggen,
 - Verbotsschilder und Absperrposten
 gekennzeichnet und dürfen **in keiner Weise** betreten werden.

Im Auftrag
Im Original gezeichnet

Ebert
Stabsfeldwebel und Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Monat Januar 2023

Datum	Zeit
09.01.2023	07:00 - 17:00 *
18.01.2023	07:00 - 17:00
26.01.2023	07:00 - 17:00

*Auf dem Gesamten Übungsplatz findet eine Gesellschaftsjagd statt. Trotz scharfen Schusses sind an des Haupteingangsschranken keine roten Flaggen gesetzt!

Blutspendetermine Januar 2023

Kyffhäuserkreis

Fr	06.01.2023	Oberbösa, Gemeindeschenke, Hohler Graben 1	16:30 - 19:00 Uhr
Mo	09.01.2023	Etzleben, Gemeindestube, Kiebitzweg 128	16:00 - 19:00 Uhr
Fr	27.01.2023	Artern, Stadion am Schwimmbad, Saline 8	16:00 - 19:00 Uhr
Mo	30.01.2023	Kalbsrieth, Bürgerhaus, Am Umlfluter 3	17:00 - 19:30 Uhr

Karl-Günther-Kaserne

Standort Sondershausen
Standortältester

Die Bundeswehr informiert

Die Bundeswehr nutzt den Standortübungsplatz SONDRERSHAUSEN intensiv für Ausbildung und Übung. Die Grenzen dieses Standortübungsplatzes und der Ausbildungsanlagen sind mit Warnungstafeln gekennzeichnet, die die Gebiete deutlich als militärischen Sicherheitsbereich ausweisen und darauf hinweisen, dass unbefugtes Betreten verboten ist und Zuwiderhandlungen verfolgt werden. Das gilt auch für Straßen/Wege innerhalb des Standortübungsplatzes.

Es besteht Lebensgefahr!

Übungszeiten Standortübungsplatz SONDRERSHAUSEN Januar 2022

Die Übungszeiten können sich täglich ändern

Montag 26. Januar 2023 12:00 - 17:00 Uhr

Schießtermine Standortübungsplatz SONDRERSHAUSEN Januar 2022

Die Schießzeiten können sich täglich ändern

Montag 02. Januar 2022 07:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 03. Januar 2022 07:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch	04. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	05. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Freitag	06. Januar 2022	07:00 - 11:00 Uhr
Montag	09. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	10. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	11. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	12. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Freitag	13. Januar 2022	07:00 - 11:00 Uhr
Montag	16. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	17. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	18. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	19. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Freitag	20. Januar 2022	07:00 - 11:00 Uhr
Montag	23. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	24. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	25. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	26. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Freitag	27. Januar 2022	07:00 - 11:00 Uhr
Montag	30. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	31. Januar 2022	07:00 - 16:00 Uhr

Im Auftrag
Im Original gezeichnet

Kühne
Stabsfeldwebel

„Weihnachtsmann“ bei der Kyffhäuser-Verkehrswacht Artern e.V.



Das „Roter-Ritter-Mobil“ geht zurück auf eine Idee des „Roter Ritter“-Preisträgers und „Ehrenritters“ Polizeihauptkommissar Edgar Eden. Gemeinsam mit Oberstudienrat Jörg Siefker von der Berufsbildenden Schule (BBS) für Gesundheit und Soziales in Nordhorn und der Unterstützung der Aktion Kinder-Unfallhilfe und unserem Partnerverein TEILEN e.V. konnte die Idee zum Leben erweckt werden. Das Projekt wird von zahlreichen Sponsoren aus dem ganzen Bundesgebiet unterstützt und dient natürlich der Verhütung von Unfällen von Kindern im Straßenverkehr. An einem Aktionstag im Frühjahr werden wir mit den Kindern dieses Equipment in Gänze testen. Mitglieder der Kinder-Unfallhilfe und aus dem Verein TEILEN e.V. haben ihr Kommen schon signalisiert.

Die Kyffhäuser-Verkehrswacht Artern e.V. hat von der Deutschen Kinderunfallhilfe und dem Verein TEILEN e.V. ein tolles Geschenk bekommen- ein „Rote-Ritter-Mobil“.

Mit dem prall gefüllten Anhänger erhielten wir optimale Arbeitsbedingungen für unsere Projekte in Kindergärten und an Grundschulen.

Das verpackte Equipment für die Verkehrserziehung jeder Altersklasse besteht aus Materialien zur Bewegung und zur präventiven Verkehrserziehung, u.a. Balanceboards, Laufrädern und Tretrollern, über Geschicklichkeitsspiele, Verkehrsschilder, Pylone Materialien zur Sichtbarkeit und Farblehre-Helfer, bis hin zu Fahrradhelmen, Reflektor - Anhängern und einer Hell-Dunkel-Box u.a.m.

So können wir die Kinder spielerisch und mit vielen Praxisübungen fit für den Straßenverkehr machen. Das Equipment bietet uns noch mehr Möglichkeiten u.a. mit einem Modell, an dem gezeigt wird, wie wichtig es ist, im Auto angeschnallt zu sein.





Die Windpark Kyffhäuserland GmbH und Co. KG bietet zur frühzeitigen Erläuterung der Windparkpläne in der Gemarkung Günserode eine regelmäßige Bürgersprechstunde für alle Interessierten an.

Wann?

Auch im neuen Jahr stehen wir Ihnen jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16 bis 17 Uhr persönlich für Gespräche zur Verfügung.

Wo?

Wippertalstraße 33
99707 Kyffhäuserland OT Günserode

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Individuelle Termine vereinbaren Sie unter Tel. 0151 589 694 52.

*Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr*

Das ändert sich 2023 beim Thema Energie

Preisdeckel, Fördermittel, Solarenergie: 2023 bringt zahlreiche Änderungen im Energiebereich. Viele der neuen Vorschriften stehen im Zeichen der Energiekrise und des Klimawandels. Die Verbraucherzentrale Thüringen erklärt die wichtigsten Neuerungen für Mieter:innen und Hauseigentümer:innen.

Preisbremsen für Strom, Gas und Fernwärme

Wer im kommenden Jahr Energie spart, soll dies auch in der Geldbörse spüren.

Ein neuer Gesetzesentwurf gibt die maximalen Preise für Strom, Gas und Fernwärme vor, die Versorger für ein bestimmtes Grundkontingent verlangen dürfen.

Das Grundkontingent soll bei 80 Prozent des Verbrauchs liegen, der für die Abschlagszahlung für September 2022 angenommen worden war.

Verbraucht man mehr, gelten wieder die regulären Preise der Versorger. Momentan ist folgende Deckelung im Gespräch: Für Erdgas soll bis April 2024 eine Obergrenze von 12 Cent pro Kilowattstunde gelten, für Fernwärme von 9,5 Cent pro Kilowattstunde, für Strom von 40 Cent pro Kilowattstunde. Greifen soll die Preisbremse ab März 2023, allerdings rückwirkend bis Januar 2023.

Wohngelderhöhung und Einmalzahlungen

Haushalte mit geringem Einkommen erhalten ab Januar 2023 erheblich mehr Wohngeld, um den gestiegenen Heizkosten Rechnung zu tragen. Die Höhe des Wohngelds hängt dabei vom Einkommen, von der Nettomiete sowie von der Anzahl der Haushaltsmitglieder ab. Geplant ist zudem, dass Studierende und Fachschüler:innen im Laufe des Jahres 2023 eine Einmalzahlung von 200 Euro als Ausgleich für gestiegene Heizkosten erhalten.

Neue Förderbedingungen für Heizungstausch und Sanierung

Heizungen werden nur noch gefördert, wenn sie mit mindestens 65 Prozent erneuerbaren Energien betrieben werden. Zusätzlich kann auch die Miete provisorischer Heizungen mitgefördert werden, wenn eine kaputte Heizung ausgetauscht werden muss.

Wer eine Biomasseheizung beispielsweise für Holzpellets wählt, muss auch

Solarthermie nutzen, um eine Förderung zu erhalten. Biomasseheizungen müssen zudem höhere Anforderungen an Schadstoffemissionen erfüllen.

Bei der Förderung von Gebäudesanierungen wird die Verwendung vorgefertigter Elemente im Rahmen des seriellen Sanierens von Altbauten mit einem Bonus belohnt. Der Bonus für die Sanierung energetisch sehr schlechter Häuser soll erhöht werden. Bei Energiesparmaßnahmen in Eigenleistung können ab Januar auch die Materialkosten gefördert werden.

Steuerermäßigung für die Eigenheimsanierung

Wer Förderprogramme nicht nutzt, kann für energetische Maßnahmen eine Steuerermäßigung erhalten. Für Heizsysteme auf Basis erneuerbarer Energien werden dabei weiterhin Steuerermäßigungen in Höhe von 20 Prozent der Aufwendungen gewährt, ebenso für nachträgliche Wärmedämmungen oder für die Modernisierung von Fenstern. Der Einbau gasbetriebener Heizungen wird ab 2023 nicht mehr steuerlich berücksichtigt.

Förderung für Solarstrom

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) wird 2023 erneut geändert. Für neue und bestehende Anlagen entfällt die Pflicht, die Einspeiseleistung auf 70 Prozent der Nennleistung zu begrenzen. Das bedeutet: Die Anlagen können mehr Strom ins Netz einspeisen.

Zudem ist geplant, ab 2023 die Erträge von Photovoltaikanlagen bis 30 Kilowatt von der Einkommensteuer zu befreien. Die Anschaffung von neuen Photovoltaikanlagen soll von der Mehrwertsteuer befreit werden. Die Vergütungssätze für den ins Netz eingespeisten Strom wurden bereits angehoben.

Endgültiges Aus für die EEG-Umlage

Bereits im Juli wurde die EEG-Umlage auf null Cent gesenkt, 2023 fällt sie endgültig weg. Das macht den Betrieb von Anlagen günstiger, da für die Ermittlung der gesamten erzeugten Strommengen kein Erzeugungszähler mehr notwendig ist.

Energieeffizienzvorschriften für Neubauten

Ab 2023 gelten laut Gebäudeenergiegesetz (GEG) erhöhte Anforderungen an Neubauten. So darf der Primärenergiebedarf maximal beim Wert eines Effizienz-

hauses 55 liegen. Strom aus Photovoltaikanlagen darf bei der Bilanzierung eines Neubaus ab Januar 2023 auch dann angerechnet werden, wenn er komplett in das Netz eingespeist wird. Bisher ist ein Eigenverbrauchs-Anteil im Gebäude dafür erforderlich.

Glühlampen und Leuchtstofflampen

Für die meisten Glühlampen und Leuchtstofflampen ist 2023 definitiv Schluss. Ab dem 1. September 2023 dürfen sie nicht mehr in den Verkehr gebracht werden.

Dazu zählen Kompaktleuchtstofflampen, die gängigen T8-Leuchtstofflampen sowie R7s-Hochvolt-Halogenlampen. Letztere werden oft noch in veralteten Deckenfluterleuchten eingesetzt. Wegen der hohen elektrischen Leistung sind sie echte Stromfresser. Leuchtstofflampen gelten wegen ihres Quecksilber-Gehalts als besondere Gefahr für die Umwelt.

Verbraucherzentrale - an Ihrer Seite in der Krise



Sie haben Fragen? Wir geben Antworten! Die Verbraucherzentralen informieren, beraten und vertreten Ihre Interessen in der Energiekrise.

#GemeinsamDurchDieEnergiekrise

- Beratung Energierecht, Energiesparen, erneuerbare Energien
Termine erhalten Sie unter 0361 555 14 0
- Infos, Tipps, Musterbriefe und interaktive Rechner
finden Sie unter www.vzth.de/energiekrise

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

VGS reduziert Fahrtenangebot im Kyffhäuserkreis

Schülerverkehr nicht betroffen

Derzeit kommt es im Verkehrsgebiet der VGS Verkehrsgesellschaft Südharz mbH (VGS) vermehrt zu Fahrtausfällen, welche ihre Ursache in einem anhaltenden hohen Krankenstand der Fahrpersonale haben. Um weiterhin ein planbares und zuverlässiges Verkehrsangebot gewährleisten zu können, reduziert die VGS ab Montag, den 28. November 2022 bis Freitag, den 31. März 2023 im östlichen Kyffhäuserkreis das Fahrtenangebot.

Der erhöhte Krankenstand der im öffentlichen Linienverkehr eingesetzten Fahrpersonale stellt eine besondere Heraus-

forderung für alle Verkehrsunternehmen dar. Lange Zeit hat es die VGS geschafft - trotz Corona-Krise - keine Fahrten personalbedingt streichen zu müssen. Über viele Monate hat die Belegschaft der VGS unter großem Einsatz gearbeitet und zahllose Überstunden geleistet, um den Linienebetrieb aufrecht zu erhalten. Dennoch musste letztlich auch die VGS seit Anfang des Jahres 2022 immer wieder kurzfristig Fahrten ausfallen lassen. Das ist sowohl für die Fahrgäste als auch für das Verkehrsunternehmen nicht planbar und zufriedenstellend.

Aus diesem Grund wird nun befristet - über die Wintermonate - eine geplante, verlässliche Fahrplanreduzierung erfolgen, um damit insgesamt für alle ÖPNV-Nutzer mehr Verlässlichkeit bieten zu können. Nicht von der Reduzierung betroffen ist der Schülerverkehr. Auch sonst ist darauf geachtet worden, die Auswirkungen für die Fahrgäste möglichst gering zu halten. Die VGS kann in den Wintermonaten weiterhin rund 80 % des Fahrtenangebotes aufrechterhalten.

Von den Anpassungen sind folgende Linien betroffen:

- VGS-481 (Artern-Roßleben-Ziegelroda)
- VGS-482 (Roßleben-Wiehe-Artern/Heldrungen)
- VGS-484 (Heldrungen-Artern)
- VGS-490 (Bad Frankenhausen-Udersleben-Voigtstedt-Kachstedt-Artern)
- VGS-491 (Bad Frankenhausen-Heldrungen-Hauteroda)
- VGS-493 (Heldrungen-Oldisleben/Etzleben-Hemleben)
- VGS-494 (Bad Frankenh.-Kyffhäuser-Berga)

Detaillierte Informationen zu den Fahrtmöglichkeiten erhalten die Fahrgäste an den örtlichen Aushängen der Haltestellen, auf <https://www.vgs-suedharzlinie.de/fahrplan/vgs-linien> und <https://www.insa.de/> sowie unter der zentralen Servicenummer 0391/5363180. Die VGS bittet um Berücksichtigung und dankt ihren Fahrgästen für das Verständnis.

Thüringer Mehrfamilienkarte gewinnt

„Die Thüringer Mehrfamilienkarte wurde in dieser Woche von Frau Ministerin Susanna Karawanskij mit dem „Thüringer Demografiepreis 2022 Heimat:Thüringen!“ ausgezeichnet.

Ausgelobt wird der jährlich zu vergebende Preis vom Thüringer Ministerium für Land-

wirtschaft und Infrastruktur, um solche Projekte auszuzeichnen, die „den Folgen des demografischen Wandels entgegen-treten“ und „die eine Vorbildwirkung für unser Bundesland haben“, heißt es in der Ausschreibung.

Die nun erfolgte Auszeichnung unterstützt kinderreiche Familien in ihrem Bemühen, allen Kindern Bildungs- und Freizeitangebote im Familienverband zugänglich zu machen. Sie macht größere Familien im öffentlichen Raum sichtbar, die als „blinder Fleck“ im Tourismus bisher wenig Beachtung fanden.

Die Vergabe des Preises würdigt zudem Ihr Engagement als Partnereinrichtung der Mehrfamilienkarte. Die Preisstruktur ihrer Familienkarte schafft auf lokaler Ebene unmittelbare Verbesserung für Kinderreiche aus ganz Thüringen. Seit Einführung der Mehrfamilienkarte 2019 ändert sich dies schrittweise. Als Partnereinrichtung zeigen Sie, dass Familienkarten ohne zusätzliche Eintritte ab dem 3. Kind realisierbar sind. Ihre Familienkarte hebt eine strukturelle Benachteiligung auf. Mehrfamilienfamilien können Kultur-, Bildungs-, Sport- und Freizeitangebote gemeinsam erleben und finanzieren. Mit der Auszeichnung der Mehrfamilienkarte werden Kinderreiche ein fester Bestandteil im Thüringer Tourismus. Wir danken Ihnen in besonderer Weise für Ihr Engagement!

Die Mehrfamilienkarte wird von 117 Partnereinrichtungen akzeptiert. 11.612 Kinder mit aus 3326 Familien nutzen sie seit ihrer Einführung.



Bildrechte: TML/D. Santana

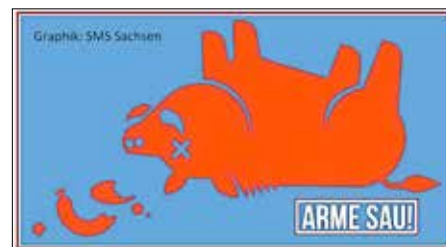
Afrikanische Schweinepest: Hinweise

Meldepflicht für Tierhalter

Bitte beachten Sie, dass jede Schweinehaltung ab dem ersten Tier beim zuständigen Veterinäramt **und** der Tierseuchenkasse gemeldet werden muss. Diese Meldepflicht ist gesetzlich vorgegeben. Sollten Sie Ihre Tiere noch nicht angemeldet haben, holen Sie das bitte umgehend nach.

Verfütterungsverbot für Speiseabfälle

Einer der Hauptübertragungswege der Afrikanischen Schweinepest (ASP) ist der über kontaminierte Fleisch- und Wurstwaren. Das Virus kann beispielsweise in getrocknetem Fleisch bis zu 300 Tage überleben. Bitte entsorgen Sie Ihre Speiseabfälle nur in verschließbaren, wildschweinsicheren Behältern und verfüttern Sie keinesfalls Speiseabfälle an Ihre Schweine. Das ist schon seit vielen Jahren verboten!



Klinische Anzeichen für ASP /Anzeigepflicht

Die Afrikanische Schweinepest löst sehr schwere, aber unspezifische Symptome aus. Diese können unter anderem Fieber, Aborte und Atemprobleme bis hin zu Blutungen aus Nase und After umfassen. Das Virus ist sehr aggressiv und führt fast immer zum Tod des erkrankten Tieres innerhalb einer Woche. Es handelt sich bei der ASP um eine anzeigepflichtige Tierseuche, das heißt: Jeder Verdacht (sowie vermehrte fieberhafte Allgemeinerkrankungen und Aborte unklarer Ursache) ist dem zuständigen Veterinäramt anzuzeigen! Die frühzeitige Erkennung der Krankheit ist der Schlüssel, um großen Schaden für die Landwirte und die betroffene Region abzuwenden!

Zäune bei Auslauf- und Freilandhaltung

Schweine, die in Auslauf- und Freilandhaltung gehalten werden, müssen vor einem Kontakt zu Wildschweinen geschützt werden. Dafür bedarf es bei der Freilandhaltung mindestens einer doppelten Umzäunung, die Kontakt zwischen Wild- und Hausschweinen ausschließt. Bei Fragen diesbezüglich hilft Ihnen das zuständige Veterinäramt gerne weiter.

Umgang mit verendetem Schwarzwild („Fallwild“)

Bitte halten Sie beim Wandern und Spazierengehen die Augen nach verendeten Wildschweinen offen. Sollten Sie ein totes Wildschwein entdecken, fassen Sie das Tier nicht an und halten Sie Abstand! Bitte informieren Sie umgehend das zuständige Veterinäramt. Falls bekannt, können Sie zudem auch den Jagdausübungsberechtigten dieses Gebietes informieren.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste und Veranstaltungen

in Sömmerda, Kölleda und Bad Frankenhausen vom 16.12.2022 bis 27.01.2023

Samstag 24.12.2022
16:00 Uhr Hl. Messe mit Krippenspiel der Kinder für die Kinder in Sömmerda

18:00 Uhr Christmette in Kölleda
21:00 Uhr Christmette in Bad Frankenhausen
22:00 Uhr Christnacht in Sömmerda

Sonntag 25.12.2022
10:00 Uhr Ökum. GD in der St.-Wipperti-Kirche in Kölleda
10:30 Uhr Weihnachtshochamt in Sömmerda

Montag 26.12.2022
10:30 Uhr Hl. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhausen

- Samstag 31.12.2022**
17:00 Uhr Jahresschlussandacht in Sömmerda und Bad Frankenhausen
- Sonntag 01.01.2023**
10:30 Uhr Hl. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhausen
17:00 Uhr Wortgottesfeier in Kölleda
- Dienstag 03.01.2023**
14:00 Uhr Hl. Messe in Sömmerda,anschl. Seniorennachmittag
- Samstag 07.01.2023**
15:00 Uhr Beichtgelegenheit in Sömmerda
17:00 Uhr Wortgottesfeier in Kölleda
- Sonntag 08.01.2023**
10:30 Uhr Hl. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhausen
- Dienstag 10.01.2023**
14:00 Uhr Hl. Messe in Bad Frankenhausen,anschl. Seniorennachmittag
- Mittwoch 11.01.2023**
16:00 Uhr Erstkommunion-Unterricht Gruppe 1 im Pfarrhaus in Sömmerda
- Freitag 13.01.2023**
16:00 Uhr Erstkommunion-Unterricht Gruppe 2 im Gemein-
derraum in Bad Frankenhausen
- Samstag 14.01.2023**
15:00 Uhr Beichtgelegenheit in Sömmerda
17:00 Uhr Hl. Messe in Kölleda
- Sonntag 15.01.2023**
10:30 Uhr Hl. Messe in Sömmerda
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Bad Frankenhausen
- Samstag 21.01.2023**
15:00 Uhr Beichtgelegenheit in Sömmerda
17:00 Uhr Wortgottesfeier in Kölleda
- Sonntag 22.01.2023**
10:30 Uhr Hl. Messe in Sömmerda und Bad Frankenhausen
- Mittwoch 25.01.2023**
16:00 Uhr Erstkommunion-Unterricht Gruppe1 im Pfarrhaus in Sömmerda
- Freitag 27.01.2023**
16:00 Uhr Erstkommunion-Unterricht Gruppe 2 im Gemein-
derraum in Bad Frankenhausen
- Donnerstags, außer 29.12.2022**
16:00 Uhr „Hast Du Töne und Farbe“ - ein kreativer Nach-
mittag für Kinder und Jugendliche im Pfarrhaus in
Sömmerda

Katholisches Pfarramt „St. Franziskus von Assisi“ Sömmerda,
Weißenseer Str. 44, 99610 Sömmerda

Pfarrer Rudolf Knopp

Tel.: (03634) 339 - 12

Mail: rudknopp@gmx.de

Kooperator Jeevan Kumar Mayaluru

Tel.: (03634) 339 - 20

Mail: rev.fr.jeevankumar@gmail.com

Büro Sömmerda

Tel. mit AB: (03634) 339 - 0

Fax: (03634) 339 - 22

E-Mail Pfarrei Sömmerda:

pfarramt-soemmerda@gmx.de

Homepage Pfarrei Sömmerda:

www.franziskus-pfarrei.de

Wir gratulieren

Die Gemeinde Kyffhäuserland gratuliert

Bendeleben

am 29.12. Herrn Ernst Träger zum 80. Geburtstag

Göllingen

am 23.12. Herrn Karl- Ernst Jekosch zum 80. Geburtstag

am 30.12. Frau Annemarie Pfaffendorf zum 80. Geburtstag

Hachelbich

am 29.12. Herrn Jürgen Siegmann zum 70. Geburtstag

Rottleben

am 06.01. Herrn Ullrich Koch zum 70. Geburtstag

Steinhaleben

am 27.12. Frau Karla Zach zum 75. Geburtstag



Frohe Weihnachten

wünschen die Kindertagesstätten
der Gemeinde Kyffhäuserland

Weihnachtszeit

O schöne, herrliche Weihnachtszeit!
Was bringst du Lust und Fröhlichkeit!
Wenn der heilige Christ in jedem Haus
teilt seine lieben Gaben aus.

Und ist das Häuschen noch so klein,
so kommt der heilige Christ hinein,
und alle sind ihm lieb wie die Seinen,
die Armen und Reichen, die Großen und Kleinen.

Der heilige Christ an alle denkt,
ein jedes wird von ihm beschenkt.
Drum lasst uns freuen und dankbar sein!
Er denkt auch unser, mein und dein!

Heinrich Hoffmann von Fallersleben



„Zappelfrösche“
Göllingen



„Kinderhaus“
Rottleben





„Haus der kleinen Füße“
Steinthaleben



„Abenteuerland“
Hachelbich

Liebe Familien,
euch allen wünschen wir ruhige, zufriedene
und erholsame Weihnachtstage
sowie einen fröhlichen Jahreswechsel.
Genießt die Familienzeit und bleibt gesund.
Herzliche Grüße,
eure Kleinen und Großen aus den Kitas



„Regenbogen“
Badra



„Wipperfrösche“
Bendeleben

